Solide Spielwaren Puppenwagen Schaukelpferde.

Halle und Umgebung.

Beftandsaufnahme der Raffees, Tees und Rakaovorrate.

WTB. Berlin, 2. Des. Es foll eine Aufnahme ber Borrate an Kaffee, Bohnenkaffee und Bohnenkaffeemischungen (roh, gebrannt oder geröftet) sowie an Tee und Kakao (roh, gebrannt oder geröftet) stattfinden. Die naheren Bestim-mungen find aus dem "Reichsanzeiger" bzw. dem Reichsgesetsblatt zu erfehen.

In der heutigen Sigung des Bundesrates wurbe bem vom Reichstag angenommenen Entwurf eines Gesets betreffend Abanderung bes Gesets über ben Belagerungs-

zustand vom 4. Juni 1851 zugestimmt. Der "Reichsanzeiger" veröffentlicht eine Bekannt-machung betreffend das Aussuhrverbot und Durchfuhrverbot von Posttarten mit Abbildungen.

Streit um die Ranalijationsgebühren.

Streit um die Annelijationsgebühren.

Das Oberverwaltungsgericht bat eine prinziviell wichtige Entichetdung in einem Rechtestreit gefällt, welchen die Kadeweller von Rade welche der Bendung in einem Rechtestreit gefällt, welchen die Kadeweller von Rade well wegen der Entichtung von Kanalijationsgebühren von Rade well wegen der Entichtung von Kanalijationsgebühren für die Jahre 1912/14 berangesagen worden war, erhod die betreifende Kadril und erfolgleiem Einspruch Alage im Berwaltungstreitverfahren und verlangte ihre völlige Freistellung von den geforderten Gebühren. Rachen die Freistellungstreiterfahren und verlangte ihre völlige Freistellung von den geforderten Gebühren. Rachen die Ingeruch in genen den Besitsausischub au Meriedurg beschäftigt datte, entschied das Weriedurg beschäftigt datte, entschied das Freistellung und erflärte das in Frage fommende Ortsrecht für unglicht ung den den Besitsausischub au Meriedurg beschäftigt datte, entschied das Freistellung und erflärte das in Frage fommende Ortsrecht für unglicht genen der Gemeinden habe seine gefestliche Regelung in § 4 ff. des Kommunalabagebargeletes erfahren. Für die Benutung von Berontlichtungen, die einzelnen Gemeinbeangebörigen oder einselnen klassen der die Gebühren erhoben werden; aber nur für die wirfliche Benutung, nicht son ungen der Benutungsmößigkeit düffen Gebühren erhoben werden; aber nur für die wirfliche Gebühren erhoben werden; aber nur für die wirfliche Gebühren erhoben werden der Benutungsmößigkeit düffen Gebühren erhoben werden der Brungen der Benutungsmößigkeit düffen Gebühren erhoben werden der Brungen der Rechtlichteitspatigkeit der Gebühren erhoben werden der Angereitungsbeitet der Gebühren gene keitschen sich war der Brünglich ein der Brünglich der Liebe Brungling von der Gebühren Eine Leitschen sich war der Brünglich ein erhoben werden der die Gebühren gene der State der Gewendlichen der der der der der Gebühren der der der der der der der der der de

Die Bestandserhebungen sür Berbrauchsjuder, sür Spinnstoffe und Gerne werben monatilich wiederholt. Nach dem Bundesratsdeschlung der Z. Mai 1915 und den Erannungen beser Bertügungen durch den der Reichstanzler haben Firmen, die einen Berrat von über Dischuter Auf der vorrätig kalten, die Archischung die sam 10. eines jeden Monats ihre Bestände der Sentraleinfaufgesellschaft, d. d. die Lichten die Archischung der Alfanten der Alfande der Alfange der Alfande der Verlagsen der vorwiegend aus Molle, 2 alfande der vorwiegend aus Molle, 2 bit Weben der vorwiegend aus Molle, 2 der vorwiegend der Verlagsen der vorwiegend aus Molle, 2 der vorwiegend der Verlagsen der vorwiegende der Verlagsen der vorwiegende der Verlagsen der vorwiegende der Verlagsen d

Bourettegarne. Die die genannten Melbejdeine find im Bitro der Die dier genannten Melbejdeine find im Bitro der Die dies die die mier zu Holle a. d. S., örandelft. f. zu beziehen. Die Zusendung von Kormularen für die Zuskerbestandsaufnahme wird an solche Itimen, die bisber Medbeschien von der Hambestammerseingefordert daden, allmonattig oden Aufforderung er iolgen. Die Melbescheine für die Bestandserbedung von Spinnigfen und Gunnen sind von der Jandelstammer einzuspeden und werden an außerbalb Halles wohnende Meldeoflichtige veriandt; in Jalle a. d. S. wohnende Meldeoflichtige baben sie im Büro abzubosen.

Bum Brodugentenmarli

Jum Produsentenmarit
anden Artolicin aus der Belmitedter Gegend ansesahren worden. Die Kare war in ieder Hinfidt einwaudirei
au neunen. Mit einem Borrat von 1000 Jentinern wurde geerbeitet; der Werfauf bis au 20 Filmid wiedelt sich auf 10 Einden
ah, während is 12 Jentiner au 2 Ständen abgegeben wurde. Der
kreis nier 10 Filmid Erdörfel war wieder 38 Mis. Außer Rotund Wirfingtoh, deren Anfuhr der Frost erschwert hatte, waren
the anderen Gemitjesten in befriedigender Menge aus Etelle.
Roffraut und Wirfing fosieten is 10 Fig., Weistraut 7 Pig., Wohrriben 8 Jis., Jwiedeln 18 Vis., Kohltüben und rote Rüben
60 Pig., die eine 10 Fig., Viselütraut 7 Pig., Wohrriben 8 Jis., Jwiedeln 18 Vis., Kohltüben und rote Rüben
61 Pig., Das Gild. Dänisjed Eier stat au 18 diesen au 20
Affennis das Stind. Leider waren die Verräte schon um 9½ Ubr
vollsändig vor um 10 Vis. dieser gewenden, also au 75 und 65
Fignis das Visud vor um 10 Vis. billiger geworden, also au 75 und 65
Fignis das Visud mit und ohne Kool erfaltlich. Dorsch ande
20 und 30 Vis. das Piund; an geräncherten Fischware Füschien
22 und Valle zu 75, 100 und 162 Vis. das Gild. Beringe Laufte
war mie immer sur 5, 20 und 22 Vis. das Gild.

Bolkskraft und Staatsmacht im Altertum.

Bortrag von Brof. Dr. v. Stern im Bund ant Erhaltung und Mebrung der deutschen Bolts fraft.

Das affeste Volf, das ein geordnetes Staatsleben belat, waren die Negmerer. Das fruchtbare Niltal begünstigte die Volfsvermehrung und Entwicklung eigener Auftur. Tron starter Volfsvermehrung fehlte es an nationaler Expansion. Erft unter dan Hosses indet die volgenschaft in Eroberungssiken ihreu Ausdruck. Die exciptigt Staatsmacht in Eroberungssiken ihreu Ausdruck. Die exporten Gebiete lieben sich nicht die klien; Acamaten murden labbt wiederbalt die Bente fremder Eroberet;

jeine Wolfstraft dat sich aber trosdem in den Fellachen die auf den haufsten Tag erbalten, obwohl ihm die staatsbildende Kraft fiss verloren ginn. Aechnich war es in Vadolon, das nich fiss un hober Kultur und jogar zur Welftbertschaft gelangte und fisst und beite klich in anderen Reichen vollsändig auf eine gelagie und fisstellich in anderen Reichen vollsändig auf geleigteit und eine kleich, das das dahren vollsändig auf geleigteit und eine kleicheit der kleich, das das dahren vollsändig auf geleigteit und kleichte, das das dahren vollsändig auf geleigteit und kleichen der geleigteit der kleichen der geleigteit geleigte

Deutiche Morte.

Keites Aug' und felte Sanb! Kraft und Mut füls Baterland! Mies woll'n wir wagen, Kürckien nicht Gesafte und Tod, Höch die Kalone (dwarz weißerat!— Woll'n die Keitnde siglagen. Wolde mar Kreißerr v. Schele, Oberleutnant a. D.

Marchen und Rinderlieber.

Märchen und Kinderlieder.

(Käte Weber — Luise Wiese.)

Der Wegartiaal, in dem am Donneusiga ein Märchen, und Kinderlieder-Nachmitiga genau wie im Borfahr von den hallischen Kindisterinnen Käte Aeber und Luise Wiese aum Besten der Wetdenachsaufen sin ib Exemunderten in unseren Legaerstägen O. 1" und hir die Kennentdern in unseren Legaerstägen O. 1" und hir die Kennentdern der eine Anden keine Vollegen der Wilder und der Kinder kannen der die der keine konnen der die der keine konnen konnen konnen kinder kannen der die der erden kind gefüllt. Den sir die Kinder troben, seistlichen Anachmittag, au dem sie die akteur der kinder konnen kinderbergen eine inchen Alberhalt waren, seiste der konnen kinderbergen einen irohen Alberhalt weckten. Käte Abeder in den Kinderbergen einen irohen Alberhalt weckten. Käte Abeder in der Kinderbergen einen irohen Alberhalt weckten. Käte Abeder in der Kinderbergen einen irohen Alberhalt weckten. Käte Abeder in der Kinderbergen einen irohen Alberhalt weckten. Käte Abeder in der kinderbergen einen irohen Alberhalt weckten. Käte Abeder in der in

Befdrankung ber Guftigkeiten.

Befüränkung der Süßigkeiten.

Reue Mabregeln vom 1. Januar ab.

Aus Berlin wird berlichtet: "Man trägt lich in Bundesratstreisen mit dem Ecdanten, die Berwendung von Mild und Sahne ieder Art, sowie Sett aur gewerbsmäßigen Berkellung von Scholade und Schöfolade aur gerechsmäßigen der Kellung von Scholade und Schöfolade aur gewerbsmäßigen Berkellung von Süßigfeiten wie von Juder zur gewerbsmäßigen Berkellung von Schöfolade aur gewerbsmäßigen Berkellung von Eßistgeiten home von Juder zur gewerbsmäßigen Bertiellung von Eßistgeiten home. Geweflichte Betreiche, in demen Sißigfeiten dergestellt werden, dürfen danach vom 1. Jan. 1916 ab monatlich urr noch die Bilte der Audermenge verarbeiten, die sie in der noch ist die Schieden von 1. Scholaden von Schieden von 1. Scholaden von Schieden von 1. Scholaden von 1. Bertiellung von 1. Jan. 1915 durchfohntilich undalfich vorzeiste haben. Alls Eßisieliciten gesten die handelsiblichen als "Konstitüten" beseichneten Abaren ischer Art, als Sondons, Krainies, Marzaivan, Olterjachen und 1916 durch von 1916 dur

Sett, Mild ober Sahne verboten."

3u blesen Mitteilungen ift au bemerken, daß sich die Pläne noch in der Schwebe befinden, auch eine entschedende Verbandtung darüber noch nicht unmittelbar bevorsiebt. Immerbin spricht eine cwisse kabricheinlichteit bofür, das die angetindigten Rahnabmen ungesähr im angegebenen Sinne erfolgen werden, da unsere Vertbessähde, wie bekannt, noch immere Inapp sind und darum auch mit den Vettersahistige Weidnachseselchäfte werden muß. Tie das biesiädrige Weidnachseselchäfte sie Vollakregel noch nicht in Vertacht zu kommen, da von einem Inkastreiten am 1. Januar die Rede ist.

Sallifder Bürgerverein.

wenden.
3um Schluß ber Bersammlung gab Herr Obersehrer Ho 50 5 bekannt, daß am kommenden Somitag vormittag 10 Ufreiten Bei ich tig ung des neuen Hollen ich mich abes duch den Kallischen Bürgerverein erfolge, bei der Herr Stadtbaurat Jost die Führung übernehmen wolle. In Januar wird eine Besichtung unseres Krematoriums

Am Montag, ben 6. d. Mits., finbet feine Sigung der Stadt-verorbneten-Berjammlung fiatt.

Salle a. S., den 3. Dezember 1915.

Der Stadtverordneten Borfiebes. 3. 3.: Fohring.

Freiwillige Kranfeupilege. Qaut Befanntmachung im Ju-jeratenteit ergeht an alle unbeisoletnen Männer, welche militär-trei fint. die drujerderung, sich in den Dienst der frei-willigen Kranfeupilege zu itellen, um ie nach Munich und Häbbis-leit in den Legaeretten der Seimat oder der Etappe els Pfleger oder bei den Kranfeuntransportabetilungen als Träger, in den Legaeretten jowie bei dem Abtransport der Eermundeten vom Sachnof dier Verwendung au sinden. Die Ausditüung ift unent-gellich; sie erfolgt teils in den Kintisen, teils in den Trage-übungen der Kolonnen. (Siede Instituten in Monte-Kerten.

Das Bürger-Rettungs-Zustitut balt seine Monats-Bersamm-fung Dienstag, ben 7. Desember, abends 6 Uhr, im Restaurant "Ratskeller" ab.

"Natsfeller" ab. Gbriftiger Berein junger Männer. "Die Jusunft des Deutsig-tums" lautet das Thema, worüber Derr Vrossellor Dr. Bremer am Sonnzag abend 8 Uhr beim Jamiltenabend reben wird. Ieder-mann (Damen und Herren) bat treien Jutritt. Bon der Strehe. In der Nober Verliner Arübe stitute ein vor einen Wogen gehanntes Pierd und war sosielt sie in auswätze woschafte Eigentümer, der benachrichtigt wurde, sorgie jür die Beseitigung des Kadavers.

Theater, Rongert und Bortrage.

Am Stadtfester esch Sonnabend nachmittag, und was bereits um 3 Uhr, Schillers Drama "Milgelm Tell" dei kleinen Preifen im Sone. Aberbei um 7½ Uhr wird die Mildelm Derrette, Gasparone" sur Weberbolung gelangen. Des Intereste für die beiden Sonntagsvorstellungen ist ertreußigerweite ein albeit resse, 19 das es acraten chdeint, sich den Bedorf an Karten im Verwerfeni zu derett, um 10 mehr, als eine Gebühr ihr Verwerfeni zu derett, um 10 mehr, als eine Gebühr übr Verwerfeni zu der eine die in die erden wird. Auf dem Spelielan sicht befanntlich das Lusspiel. Der der Genaber im Rachmittag, abeide die Währendere von Dumerrkiud, Jähre und "Abenteuer einer Silvesternach". Der Index



bilder non Barbara von Schwarzendurg. Am tommenden Montag wird Mogarts "Die Zauberliöte" wiederholt.

Bunter Abend im Bollspart, Worgen, Sonnabend, wird, wie aus dem An ae ig een tei Lerfichtlich, ein tiniflerlicher bunter Abend stattfinden. Das reichboltite Brogramm wird von der webennten Kinflern ist. Anni Kilden, Fel. Trude Kalden, dern dern bofer, Mitglied des Stadtheaters, jowie Berrn Languer, Kapellmeister, zur Ausstützung gebracht.

Der Wege nach Menapten. Emil Ludwig, bellen Aufent.

range leditbern.

314 Weinnachemust in der Youlussirche schreibt man uns:

314 Meinnachemust in der Youlussirche schreibt man uns:

315 Meinnachemust in der Youlussirche schreibt von der der gerinn der g

Eine Absentsfeier gebentt ber Berein bes Alauen Kreuges am Sonntag nachmittag 3½ Uhr im großen Saale Meibenslan 4 au veranstalen. Se werben Ansprachen, Gesang und Deftamation mitelinander abwechseln.

Predigt-Unzeigen.

2. Adon 1 (5. Desember).

3. A. G. in der Kirche Archibal Ador. 11% Uhr R.4G. im Reformrealammanium. Dial. Andr. 11% Uhr R.4G. im Reformrealammanium. Dial. Knobland. Ado. 6 Uhr Archibial.

3. Add. — Sorm. 10 Uhr Gottesbienli für er un ch. I. Zau b. 18 in m. e., Sägerolak 24—26. — Dienstag ab. 6 Uhr Kriegsbeftlinde, Dial. Knoblaud.

2. Domitiche (ref. Gemeinbe). Borm. 10 Uhr Domvred. Brof. D. Zang. Asad dem Gottesbienli Sorbereitung und Rehenmanlsfele. Domvred. Konfiltorialtat Josephon. (Sammining für bem Wittelbeutiken Berband en. Krbeiter und Krbeiterinnen wereine.) 11% Uhr K.4G., Domvred. Die Freitag ab. 8 Uhr Kriegsbeftlunde, Domvred. Konfiltorialtat Josephon.

3. Amiliantiche. Borm. 10% Uhr Gottesbienli, Kniter Bries.

4. Ultich. Borm. 10 Uhr Bastor Richter, Beichte u. Abendmahlsfeler, dereiche. Ab. 6 Uhr Bestor Seintle. Beide u. Abendmahlsfeler, dereiche. A. 6. Uhr Bestor Seintle. Beide u. Abendmahlsfeler, dereiche. B. 6 Uhr Bestor Seintle. Beide u. Abendmahlsfeler, dereiche. A. 6. Uhr Bestor Seintle. Beide u. Abendmahlsfeler, dereiche. B. 6 Uhr Bestor Seintle. Beide u. Abendmahlsfeler, dereiche. B. 6 Uhr Bestor Seintle. Beide u. Abendmahlsfeler, dereiche. B. 6 Uhr Bestor Seintle. Botten. R. 3G. b. 6 Uhr Bestor Seintle. Botten. Som. 10 Uhr Bastor Richter. — Wittmod ab. 6 Uhr Bottesbienlin, Kronddericht. 6a, Bastor Deintle. Borm. 11½ Uhr K.4G. deleft.

5. Maeith. Borm. 10 Uhr Bastor Boiet. Radm. 2 Uhr R.4G. Debend. Refer. S. 4. Weith. A. C. Debend. Refer. S. 4. Weith. A.

Gottesbiens, Krondvereste. 62, Paster Deintke. Vorm. 111/2 Uhr K.-G., Beleißt.

24. Monts. Borm. 10 Uhr Paster Boist. Radm. 2 Uhr K.-G., Oberts Keller. 5 Uhr berseibe. — Dojptial: Ardm. 2 Uhr K.-G., Oberts Keller. 5 Uhr berseibe. — Dojptial: 1: Borm. 10 Uhr Detrojarter Keller.

25. Georgen. Sorm. 10 Uhr Raster Dr. Bashdied. 5 Uhr Baltor Oberts in achber Beichte n. Abendundt, Kaltor Bitte. 11/4 Uhr in der Et. Georgastmesse, Paster Vitte. 11/4 Uhr in der Mula der Mittelsdelle Lossinske, Bastor Bellenn. 2 Uhr der Mula der Mittelsdelle. Dontag ad. 8 Uhr siedelprechung im Gemeinbehaust, Bastor Bitte. Mittmoch ab. 8 Uhr Kriegsbetzstunde, Paster Bitte. — Montag ad. 8 Uhr Richteldprechung im Gemeinbehaust, dass der Mittelsdelle. Bitte. Mittelsdelle. Borm. 10 Uhr Paster Beither. Uhrbendmaßt, derseibe. Donnerstag d. Uhr R.-G., in der Prod. Allinden.

2 Uhr R.-G., Bastor Faskmer. Ab. 6 Uhr Knäter Radm.

2 Uhr R.-G., Bastor Faskmer. Ab. 6 Uhr Knäter Kindervater.

Mittmoch ab. 84 Uhr Kilbsflinde, Rud. Samptir. 37, Bastor Faskmer.

2 Uhr R.-G., Bastor Faskmer. 18 ohn Allin Kaltor Faskmer.

2 Uhr R.-G. Bastor Faskmer. 18 ohn Allin Knäter Faskmer.

2 Uhr R.-G. Bastor Faskmer. 18 ohn Knütervater.

2 Uhr R.-G. Bastor Faskmer. 18 ohn Rud. Samptir. 37, Bastor Faskmer.

2 Uhr R.-G. Bastor Faskmer. 18 ohn Rud. Samptir. 37, Bastor Faskmer.

2 Uhr R.-G. Bastor Faskmer. 18 ohn Rud. Samptir. 37, Bastor Faskmer.

2 Uhr R.-G. Bastor Faskmer. 10 Uhr Kastor Manner. (Sammlung für Burentinsfire.)

Buth.

Quarentiusfitche. Borm. 10 Uhr Baftor Wagner. (Sammlung fin bas Diatonifenhaus in Halle.) Nachm. 2 Uhr A.G., berielbe. 5 Uhr Iture. Gottesbienti, Toltor Weinhof: bands Mendmadl. Waftor Wagner. — Dienstag ab. 5 Uhr Albendmaftsfeier. Baftor Albender. — Dienstag ab. 5 Uhr Albendmaftsfeier. Domnerstag ab. 8 Uhr Ariensbeftunde, Kaftor Manner. Domnerstag ab. 8 Uhr Verlammt. der tonf. Näddigen (ilm.)

Donnerstag ab. 8 Uhr Berjamml. der konf. Mädichen (füng. Abstellung).
Siephanuselitche. Sorm. 10 Uhr Kafter Meinhof. (Sammlung für des Olafoniljenduns in Solle.) 11½ Uhr R.-G. derfele.
Ab. 5 Uhr fiturg. Gottesdienit, Kafter Dr. Hogemener. Mitt-woch nachn. 3 Uhr Berjamml. der foni, Mädichen (Kafter Meinhof) im Gemeindehaus, Arbeiten für Bermundete. Donnerstag ab. 8 Uhr Kriessbeflunde, Bofter Dr. Somemper.
Diafoniljenbaus. Borm. 10 Uhr Bafter von Broeder (A). 5 Uhr Figurer Bach (A). ½12 Uhr R.-G., Kafter von Broeder (A). 5 Uhr Kriessbeflunde (B). Signerer Bach (A). ½12 Uhr R.-G., Bafter von Broeder. — Mittwog ab. 8 Uhr Kriessbeflunde (A). Harre Bach. Donnerstag ab. 3¼ Uhr Kriessunterbaftungsaben, Kafter von Broeder. Freitag ab. 8¼ Uhr Gemeinichaftsitunde, Kafter Saderland.
8¼ Uhr Kriessbeflunde, Fafter Saderland.
8¼ Uhr Kriessbeflunde, Siffauret. Mellwg. 2 Uhr R.-G., Hilsperb. Söfer. Mb. 6 Uhr Kafter. Mittwog der mit Uhr Beide und Einfauch. Süfter Saderland.
8¼ Retriessbeflunde, Siffaured. Süfter.
84 Betrus: Borm. 10 Uhr Kafter Melber. ½12 Uhr R.-G., Safter Retriessbeflunde, Siffaured. 2 Uhr Kriftsmolle.

Et. Betries. Norm. 10 Ufr Kaitor Melper. 3/12 Ufr K.-G., Bastoc Aunit.

Et. Franzielus- und Elijabethirche. Morgens 7 Ufr Krühmesse.

Et. Franzielus- und Elijabethirche. Morgens 7 Ufr Krühmesse.

1 Ufr beil. Messe mit Vredigt. 9% Ufr Sochamt mit Fredigt.

11 Ufr beil. Messe mit Vredigt. Nachm. 2 Ufr Ebristenlehre und Undehalt. Ufr. 7/4 Ufr Kriegsbittandacht. Ufredigt. Nach ber 8 Ufr-Melse Ufersammlung des Aufrederiels. — Mitt
1006, Keit Maria Empsänants: Worgens 7 Ufr Frishmesse.

8 Ufr 1 Messe mit Bredz, 1 ¾ Ufr Sochamt mit Predigt.

11 Ufr bl. Weise mit Bredz, 1 ¾ Ufr Sochamt mit Predigt.

11 Ufr bl. Weise mit Bredz, 1 ¾ Ufr Sochamt mit Bredz, 1 1 Ufr bl. Weise mit Bredz, 1 Nachm. 2 Ufr Friendbackt. — Dinnerstag ach. 7½ Ufr Kreigsbittandacht. Worm. 9 Ufr Sochamt mit Bredz, 1 Andhm. 2 Ufr Seensandbackt. — Mittwoch, Keit Maria Empsänands: Borm. 9 Ufr Bochamt und Bredz, 1 Ufr Friedmesse.

Et. Norbert. Borm. 8 Ufr Krühmesse. % 10 Ufr Sochamt mit Bredz, 1 Ufr Friedmesse. Morm. 8 Ufr Krühmesse. % 10 Ufr Sochamt kredz, 1 Ufr Friedmesse. % 10 Ufr Kreige.

— Wittooch, 8. Desdr. (Mariā Empsänanis): Borm. 8 Ufr Krühmesse.

andacht.
Teickenschitche der Gemeinde getaufter Christen (Bantisten), Ludwig Wuchererstr. 39. Borm. 9 Uhr Gebetsandacht im klein, Gaale. 9% Uhr Gottesdienst, Prediger Klinger. 11—12 Uhr K.G. Aadm. 4 Uhr Gottesbienst, dereibe. Anschliebe. Anschliebe.

stunde. alle-Tootha, Borm. 10 Ubr Pastor D. Jenrich. 12 Ubr R.G., der. – Mittwoch ab. 8 Ubr Arlegsbeistunde, Bastor Hobbins: heil. Abendmahl mit Einzelfelch. – Donnerstag ab. 8 Ubr Mikellunde.

heil Abendmahl mit Einzelfeld, — Donnerstag ab. 8 Uhr Bibellinude.
Seeben, Borm. 10 Uhr Paftor Sobbing. 1 Uhr R.G., berfelbe.
— Mittwoch ab. 7 Uhr Kriegsbeitlunde, Baftor D. Senrich.
Ummendorf. Borm. 9 Uhr Haftor Balthafar. — Mittwoch 8 Uhr Beither u. Mendmahl, Cup. a. D. Bodenftein.
Beefen. Borm. 11 Uhr Baftor Balthafar.
Böllbers. Borm. 14:11 Uhr Baftor Risighte; Beichte u. Kbendmahl, berfelbe. — Mittwoch ab. 14:7 Uhr Aboentsgotiesdienst. a. Kriegsbeitlunde, Beichte u. beil. Abendmahl, berfelbe.
Börmikt. Borm. 9 Uhr Kaftor Krisichte. — Donnerstag ab. 14:8 Uhr Aboentsgotiesdienst u. Kriegsbeiflunde, Beichte u. bi. Abendmahl, berfelbe.

388 dar atosenismirespotenja u. Kriegsbeitjande, Seine u. b. Bidan. Borm. II ühr Gottesbienit, Baltor Dieb. 12 Uhr R.-G., berfelb. — Donnerstan 4 Uhr Kriegsbeitjunde, berfelbe. Ectim. Born. 189 Uhr Gottesbienit, Baltor Dieb. — Mittwoch ab. 8 Uhr Kriegsbeitjunde, berfelbe.

Berichtsverhandlungen.

Schöffen gericht.

Salle, ben 2. Dezember

In die eigene Za'de.

In die eigene Tache.

Der Bildbauer Gide war Gelchäftisführer in einer Bildbauerei. Der Indaber war ins Beld gerüdt und Gide batte alle geschäftlichen Ungelegenbe ten au regeln. Ihm wurde volles Berstauen geschenft, das er ihmde mibbrauchte. Er seiste bei den Lobnabrechnungen böbere Bettäge ein, die aber nicht an die Artbeiter ausgezahlt wurden, sondern in seine eigene Tasigke wanderten. Auch der Leferungen bandelte er ähnlich. Im Lauf den Deckungeren bandelte er ähnlich. Im Lauf den Deckungeren der Deckungeren der Bettiges verantworten und behauptete, die Gelden im Indexe bes Gelchäfts verdraucht au haben. Er hätte viele Gwesen gehabt, die er auf diese Weisse habe erseten wollen.

natte viele Spejen gegant, die er auf vieje Leicije fig aave erigsen wolfen. Der Antisanwalf beantragte gegen Elde 100 Mt. Gelhftrafe. Das Gericht erfannte auf 100 Mt. Gelhftrafe und nahm ledigitig als milbernden Umfand jeine bisherige Unbeschaftenheit an. Es tdune nicht bort genug ein jolches Berbatten gege. jelt werden, eine Kriegerfrau zu hintergeben.

Das perlette Briefgebeimnis.

Die Dienstmach Tänkel aus Kracifarbeinmis.

Die Dienstmach Tänkel aus Rracifarbeit mutte sich wegen Verletung des Briefgebeinntisse verantworten. Sie hatte einen Archief, der an eine Kollegin gerückt war, geöfinet und dann mit Wehltleiste wieder sugelfeht. Bor Gerich behauntete sie nun, daß ihre Dienstherrin sie dass angestiste Abe. Diese äkte selbst werfungt, dem Viele aus filmen, doch ist ein die verluch, den Viele aus die Viele dasse das entwickelt wir den die Viele das Viele auf den die nicht des Viele das Geraft gestlich mit die begonnene Arbeit vollenden. Die als Zeusin gesladene Dienstberrin bestritt unter Eth, etwas zu dem Rädden eigest oder aar jest den Viele das gedinken. Sie kabe allerdings einen anderen, sir sie bestimmten Viele geösste. Das Schöfengericht verurtellte die noch unbestrafte 18jädrige Angestlage au 10 Wart Geldstrafe.

Brovinzial - Nachrichten.

Europas größter Bahnhof pollenbet.

Die Schlußsteinlegung bes Leipziger Saupt-babnhofes.

Guropas größter Bahuhof vollenbet.

Die Schlußfeinlegung des Leiviger Saupt. das in des Beitsiger Saupt. das in die Schlußfeinlegung des Leiviger Sauptscheinlegung des Leiviger Sauptscheinlegung des Leiviger Sauptscheinlegung des Leiviger Beiter Glogen. Damit ist und Islähriner Bauseit mitten im Weltstriege en Wert deutlicher Bacien Bahuhoisschein, des mit einen gewältigen Bahuhoissanlagen, die chet worden, des mit einen gewältigen Bahuhoissanlagen, die chet moden, des mit einen gewältigen Bahuhoissanlagen, die chuse Füscher des Gestelltes und Leivigers Gutten bes gelemten mittedatischen Reiseverfebre ist. Im Jahre 1887 murden auf dem Gelände der einemalinen Thittigerer, Magdebutrager und Dress dem Weldinbisch der Welieder Leitunger. Magdebutrager und Dress dem Wellichen Auflicher Alleitunger, Magdebutrager und Dress dem Wellichen Schleiner Wilden der Kantelle und der Abhuhoissanlage in Minstellen Beiter Wilder der Kantelle und der Verlagen der Verlagen

— Rietleben: Borm. 9% Uhr Gottesbienst. 11—12 Uhr Re-fammlung, Treb. Alinger. Daung-latter, Gemeinde, Nateurstr. 7. Borm. 10 Uhr Gottesbienst. Adam. 28 Uhr Striesbeissunde Borm. 10 Uhr Gottesbienst Agam. 28 Uhr Striesbeissunde Borm. 10 Uhr Bibessunderstragen Gemeindaltssile, Allte Frenchade Borm. 10 Uhr Bibessunderstragen Gemeindaltssile, Allte Frenchade Borm. 10 Uhr Bibessunderstragen Gemeindaltssile, Allte Gromenstale, Borm. 10 Uhr Bibessunderstragen Gemeindaltssile, Allte Gromenstale, Borm. 10 Uhr Bibessunderstragen Gemeindaltssile, Allte Gromenstale, and Die Born. 10 Uhr Bibessunderstragen Gemeindaltssile werden sinnen. Roch our völliger wagen ausleich behandes werden sown der höhlicher Besunderstragen Gemeindaltssile werden sinnen. Roch our völliger wagen ausleich behandes werden sown der höhlicher Behandung einer Behandung einer Schandung einer Behandung einer Schandung einer sich etwo 500 Juge auf den neuen Sanntofsantagen abustettigen ein.

Jur Afswiedelung des Güterverkeits find im übrigen beion. der Bahnbofsantagen außerkalb des Weichhlides der Stadt geichgiger worden. Ebenfo det die Reichsvoldverwaltung für the Justeffe einen befonderen Potitiberagebeahnbof errichtet, wo auf 29 nebeneinanderliegenden Gleichen gleichettig rund 100 Hohenen ausleich behandelt werden klinen. Roch vor völliger Fertigiellung des Dauwtbahnbofes war die Kächtige Factsetten, die Stanung einer befonderen Bahnantage beanngereten, die die Einen Kinnen und höter die Korerte mitte den Sannten und höter die Korerte mittenander zerhinden jud Baurtichen Ladin die die Kächtigen Sanntohnbof und Baurtichen Bahnbof als Untergrundbahn angelest weben. Son dieler ihr werden Gebeie des Kanntohnbofes gelegene Teil fertiggeliellt. In der weiteren Bauansführung wird mit rund 200 Architern rüftig gearbeitet.

gearbeitet.

3um Schluß jei noch erwähnt, daß die Gesamtbautosten ber Leiwisder Behnhofsanlagen 135 Risstonen Mart betragen, wovon 528 auf Preußen, 60 auf Sachlen, 5 auf die Reichspost und 17 auf die Stadt Leiwig sollen.

n. Weigenfels, 2. Degbr. (Städtisches.) In der gestigen Stadterordneien-Berlammlung wurden für das busgatische Rote Areus 260 Mt. bewilligt. — Der Kurtostentaris in biesgen Krantenbause erfahrt insofern eine Aenderung, als der Einbeitigt von 2,40 Mt. um 40 Pia, alle anderen um 25 Pia. eindöst werden.

erdöbt werben.

3 Querjut, 2. Desbr. (Entwichen.) Bon seiner Arbeitsfätte, ber alten Zuderfabrit dier, ist der russische Kriessassiangene Rodo Siliesento beute nach teintig entwiden. De Flüchtling trönt einen blauen Geiangenenanzug mit gelben Etreifen, arauen, russischen Milionantel und Sulfdieieln. Er ist 1.88 Meter größ, dat ein bides Gesicht und blondes daar.

↑ Alfenburg, 1. Des. (Der frii bere Generaljuper= intendent von Berlin,) Propit D. Faber, der jett bier jeinen Feierabend verlebt, begeht am 3. Desember jeinen 70. Ges burtstag.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Die Cijenbabnaelellichaft Miblbaujen-Seleben verteilt für bas verflossen Geschäftsfabr zwei Brasent Dividende gegen vier Brosent im Borjabre. — Bei der Rublaer Gijenbahn-Gesell-ichalt beträgt die Dividende drei Brosent (vier im Borjabre).

ichaft beträgt die Dividende drei Prozent (vier im Boriadre). Sannoveriche Wagaonischtit, Att. Sei. Die Gesellsdaft dat infolge Ausnutzung ihrer vollen Leitungssähisteit und ichne"er Bertigfellung der Reubauten eine große Erhöbung übrer Umfäte erreichen Lönnen und demenstprechend ein günftiges Erzechiste vorsieht. Der Ausfücksrat beichloß, der Generalverfammlung bei Stellung einer Rückloge ein Kriegsbedart und Kriegsgewinnigener in Siddung einer Rückloge ein Kriegsbedart und Kriegsgewinnigener in Siddung eine Dividende von 25 Prozent (i. B. 10 Proz.) vorsiesse den der von 25 Prozent (i. B. 10 Proz.)

rudiage für die Kriegsgeminnsteuer au verwenden. Die Besiese der Obligationen der Braunlohlengewertschaft Merkur in Drebfau (R.-L.), die im Konfurs sieht, werden vom Amtsgericht Spremberg aur Gläubigerverlammlung bernsen. Sie follen sich damit einverstanden ertlätzen, das die 4½proz. Emission von 1903 über 1500 000 MR. gegen 2½ Prozent Barzahlung und die 4½proz. Gmission von 3006 über 1 Million Mart gegen ein besiebes Prozent ihre Sppotbefenrechte ausgeben und endgülig damit abgesunden werden.

damit abgelunden werden.

Bleichertigig Braunfohlenwerfe Neutirchen-Wohra, Affi.-Gej. Die Generalverjammlung genehmigte dem dividenden Affisiale. Auf Infrage eines Affionärs wegen der erichfile Genellenen Abschreibungen demerthe der Vorstlende, daß josse die vereigenen Abschreibungene demerthe der Vorstlende, daß josse der eine Abschreibungene der neuen Werfanlage bed nat jeten. Bei eringeren Abschreibungene die Konderteibungen einer Kleinen Dividende ermöglichen lassen, der verböten des die kieften Verbieben der Vorstlende ertigte Vorstlende eine Derichende ermöglichen dassen, der der der verbieben der Vorstlende eine der verbieben der Vorstlende vorstlende Verbieben der Vorstlende v

Wafferftande.

Saale und Unftrut.					Fail	Bud
Artern Dberpegel	2. Dez.	+2,00	30. Nov.	+1.96	=	-
Beigenfeis Oberpegel	:	+1,34 +2,40 -0.02	:	+1,30		2
Trotha . Alsieben, Oberpegel	3. Dez	+1,48	1. Des.	+1,46	=	2
Bernburg .		+0.90	:	+0,88	10	2
Ealbe. Oberpegel	:	+0.06	:	+1,38	10	=

Weihnachtsgeschenke

Farbige Kleiderstoffe, schwarze Kleiderstoffe, Blusenstoffe in Welle und Seide. Wollmousseline, Waschstoffe,

Fertige Kleider Kostume Kostümröcke Blusen

Samt-Paletots und Jacketts Astrachan, Krimmer und Úster

Tücner Schürzen

Extra billig gestellte Preise.

Sonntag bis 7 Uhr geöffnet.

Infolge der letten Candfturmmufterung hat die freiwillige Krantenpflege eine große Ungahl männlichen Personals an das Beer abgegeben und die Lüden muffen erfett werden. Es ergeht daber an alle unbescholtenen Manner, welche militarfrei find, die dringende Aufforderung, fich in den Dienst der Sache gu ftellen, um je nach Wunsch und Sahigfeit in den Cagaretten der Beimat oder der Etappe als Pfleger oder bei den Krankentransportabteilungen als Träger, in den Cagarettgugen sowie bei dem Abtransport der Derwundeten vom Bahnhof hier Derwendung zu finden. Die Ausbildung ift unentgeltlich, fie erfolgt teils in den Klinifen, teils in den Tragenbungen der Kolonnen. Mähere Muskunft erteilen die Unterzeichneten. Meldungen werden entgegengenommen in der Mediginischen Klinik 11-1 und 4-6 Uhr.

Der Rreisverband Salle (Caale) der Genoffenschaft freiw. Rrankenpfleger Brof. Dr. 21b. Schmidt.

Die Kriegersanitätskolonne Salle: Thieme.

Die freiw. Sanitätskolonne des 1870er Barackenvereins: C. Bretich.

Die Rriegersanitätskolonne Halle-Cröllwik:

AND THE PARTY OF T Amilidie Bekannimadinnaen.

Verordnung.

Auf Grund bes § 49 der Burdesrats-Befanntmachung über ten Bertehr mit Brotgetreide und Mehl aus dem Erntejahr 1915 vom 28. Juni 1915 wird für den hiesigen Stadtfreis folgende

Berordnune

Die Serftellung von Anden, Stollen und Rapftuchen aus Sesenteig wird verboten. Diese Berbot gilt auch für Haus-baltungen.

Buwiberfandlungen werben gemäß § 57 ber Bunbesrats-befanntmachung vom 28. Juni 1915 mit Gefängnis bis zu seche Bonaten ober mit Gelbstrafe bis zu 1500 Mart bestraft.

Diese Berordnung tritt mit bem Tage ihrer Beröffentlichung in Graft.

Salle a. G., ben 2. Dezember 1915. Der Magistrat. Rive. Burm

Betanntmadjung.

1. In ber Zeit vom 16. bis 30. November 1915 find nach-ftebende Gegenstände als gesunden bier abgegeben oder angemeldet

stekenbe Gegenstätte als geinnben diet avsegeben oder angemeiset worden:
18. Beladoa, 1 Regensichten, 1 Damenbutscherfting, 1 Broßde
mit Soldatenbitd, 1 Umichlaatuch, 1 Granatobriting, 2 Gelbigichen
mit Indalt, 1 Kilstragen, 36 Deb. Tachgentlüder, 1 grangefrührie Kinderhanbtaße mit Indalt, 1 kristragen, 36 Deb. Archfere Schäferbund, 1 alob.
Broßde mit awei Lichtbruchbitdern, 1 gold. Kling mit ausgebroch.
Stein, 1 Haar Schniftsche, 1 Korallenbalstette, 61 Mart in Geldigeinen und mehrere Schliffel, 1 Kodelfchal.
2. In berieben Zeit wurden als vertreen gemeldet:
1 rottariertes Umichlagigich, 1 flichere Damienubr mit fanger
üld. Kette, 1 braumer Knaben eine Schliffel, 1 ichwarse Kederbamengelbeich mit Indelsigen, 2 Schliffel, 1 ichwarse Kederbamengelbeiche mit Indelsigen, 3 Danienubr, 1 ichwarse Kederbambtasche mit Geldiasche u. Indalt, 1 geschette Dadelrübe, 1 gold.

Endepois & Dunker Hallog S.

Abteilung: Uniformen und Militärausrüstungen

Aermelwesten. Oeltuch, wasserdicht . . . Mk 8.— Oeltuch mit Wollfutter . . , 10.50 Imprägnierter Stoff , 8.Impr. Stoff mit Wollfutter . . , 10.50 Imprägnierter Wollstoff . . . "
Impr. Wollstoff mit Futter . . " , 12.-Sämisch Leder , 29 — Sämisch Leder mit Lodenbezug , 32 — Schw. Chromleder mit Wollfutter "39.— Braun Glacéleder mit Wollfutter "45.— Pelzweste, Kanin , 18.— Pelzweste, Ia Kanin . . . , 29.— Pelzweste, Katze , 42.— Pelzweste, Hamster und Leder-

Regenmäntel.

Oeltuch-Mantel Mk 18.— Oeltuch-Pelerine . . . " 18.— Gummi-Pelerine . . . , 25.— Gummi-Mäntel . . Mk. 25.— bis 52.— Batist-Mantel, 400 gr schwer Mk. 33 .-

Litewke mit Hamster . . . Mk. 65.— Unterziehpelze mit Hamster . " 100.— Offiziermantel mit Astrachan . " 150.—

Gamaschen.

Wickelgamasche Hindenburg . Mk. 4.60 Ledergamasche m. Naht Mk. 13.— bis 19.— Ledergamasche o. Naht Mk. 20.— bis 25.—

Handschuhe.

Woll. Strick-Handschuhe Mk. 1.25 bis 3.— Gef. Glacé- " 3.75 , 5.75 Nappa-Reithandschuhe . . . Mk. 4.50 Peiz-Handschuhe . . . Mk. 9.— bis 13.—

Unterwäsche.

Normal-Henden	Mk. 2.75 - 4.50
Normal-Hosen	Mk. 2.50 - 4.50
Normal-Hosen	".250 - 4.50
Militär-Socken	".1 25 - 2.50
Strick-Westen	".550 - 11 - 5
Sweater	".450 - 22 - 5
Shawls	".2.25 - 6

Halsbinden Mk. 1 .-- ,

Helme, Degen, Portepees, Achselstücke Sterne, Zahlen

Anfertigung von Uniformen und Mänteln in erstklassiger Ausführung zu mässigen Preisen in 2 Tagen.

Dohes und sicheres Einkommen

bieten die Leibrenten-Berficherungen auf 1 ober 2 Leben bei ber

Germania in Stettin.

Seither mehr als 561/10 Millionen Mart für Leibrenten ausgezahlt. 433, Millionen Mart Sicherheitsfonds.

Bertreter: Walter Riihlemann, Salle a. S., Groke Branhausftrage 17.

abnleibenbe! Sahne werd, unt. lang., Gar namrgetren v. 2 Mit. an ein geiegt. Gold., Sibers Blattes Aupters Borgellans u. Zement

Sahnziehen min iok. Anduhette Nervoteien Sahnreinig ze. bill Inten, v. Goldkron., Brück. v. Stifts ähnen ze. Sprechft ich i. 8-1 2-7 uch Sonntags. Reparaturen fof.

Halle a. S., 5 Beiftftr. 5 L.

Alb. Loewenstein, Dentist

Turnhosen

Musm. künfti. Zähne u. Plamber in nürz. Zeit. Langiöhrige Braris Reformbeinkleider Directoirehosen

6. Soner fladt., Gr. Stein.

nden.
Die nicht gurudgesorberten Gegenftände werben an die Armen-waltung ober an ben Binder abgegeben werden.
Salle, ben 1. Dezember 1915.
Die Rolizeiverwoltung.

Am 1, Dezember 1915 sind die Schuldverschreibungen Litt. B, Nr. 84 u. 123 je 1000 M. der 47 Logenanielhe zur fickzahlung am 1. Juli 1916, mit welchem Zeitpunkt die Verzinsung authört, aus-

Freimaurerloge zu den drei Degen.

Erich Heine

Gr. Ulrichstr. 35 Meneste Muster

von goldenen, silbernen und versilberten Schmucksachen Echt suberne und versilberte

Bestecksachen. Werkstatt für Neuarbeiten. Wiederhersseltungen und Gravierungen.

Anobeffertn jucht Bejadingung in

Verlobungs- 3 Ringe

8karāt., 14karāt., 18karāt., iowie Dukatengold, jed. Stūdk mit dem Keingesialtsstempel (333, 585, 750 bezw. 900) u. mit meinem Firmenstempel T

Juweller Tritel.

Familien-Nachrichten.



Statt lader Statt jeder besonderen Anzeige.

Am 26. November starb Infolge Kopfschusses den Tod für König und Vaterland mein herzensguter Mann, mein liebes Väterchen, Sohn, Bruder, Schweger und Onkel, der Kaufmann

Josef Krautfeldt, Landsturmmann im Inf.-Regt. Nr. 26, 12. Komp. Im 34. Lebensjahre.

Haile a. d. S., den 2. Dezember 1915.

In tiefstem Schmerz zugleich Im Namen aller Hinterbliebener Ellsabeth Krautfeldt geb. Pabst, Ruth Nraus-Beileidsbesuche aankend abgelehnt.

Verein ehem. 86er, Regiment "Königin", Halle a. d. S.

Am I. Dezember entschilef nach schwerem Leiden er lieber, treuer Kamerad, der Kunstgärtner

Otto Schroeter.

Kriegstellnehmer von 1870/71. Ein ehrendes Andenken ist ihm gesichert.

Halle a. d. S., den 3. Dezbr. 1915. Der Vorstand. Beerdigung Sonntag 113/4 Uhr von der Laurentius. kirche aus.





Gust. Uhlig.

Lampen und

.uaRRRR

Militär-Wecker, Taschenuhren

empfehle Dienst-Uhren " Leucht- National Gold- und

Moderne Wand- u. Standuhren. Gustav Uhlig

Auskunfteren. Beyrich & Greve, Gr. lindfr. 42

Automobile 1. Automobil-Reparaturen. Auto-Bentrale Otto Rühn, Etr.36

Abfuhr-Institute. Emil Banse, Rennerftr. 1

Beerdigungs-Institute

Betten, Bettiedernhandlung u. Bettiedern-Reinigungs-Anstalt.

Burkhardt, Gr. 9Rårherftr. 17.

Bilderrahmen-Fabrik. 30h. Mende, Minelfir. 4. In. 2821

A. Kunzemann, Lenpugerftrafe 25. Ferniprecher 2869

Blektr. Licht- u. Kraftanl., Beleuchtungsk., Klingel- u. Tel.-Anl., Umänd. all. Gas-u. Petroleumiamp. f. Elektr. Frang Berger, M.d. Univerfitat 13

Rissland, Dryanderfir. 26 Telephon 1281 Gegrander 1872

Fluss- u. Seefische.

Kohlen, Briketts, Koks.

Stückaus-Kohlan-

%Michel%

Michel-Brikets

Salleiches Kohlenwerk & m b. H Briiderstraße 5. Telephon 782. 3uft, D., L. Wuch. Str. 45 2.8149

Kinderwagen u. Korbwaren ob. Buhr, Betpsigerftr. 94. Tel. 198

Herrengarderobe n. Mass.

D. Seimfath & Cobn, Steg 19. Korsetts u. Leibbinden.

Specia Corietfabrik Bernh. Saeni Schmeerite. 2. Fernipr 2795.

Lederhandlung. Noah, F., Gr Klausitr. 7 T 1649

Mõbel, Spiegel und Polster-waren. Georg Schalble, Gr. Märkeritr. 26

Nähmaschinen, auch Reparaturen

Singer Co., Nähm.-A.-G.

Optiker und optische Anstalten Kleemann, Moritzwinger 9.

Schirme, Stöcke, Pfeifen. G. Sarras inn., Leipzigerstraße Tapeten. Herm.Bischoft, Gr. Rlausjir. 4.

Tapesierer u. Dekorateure. Max Born, Gr. Brauhansfir. 14. Telephon 2467

Wollwaren.

Gebr. M. u. S. Poejd, Gr. Ulrichftr.36

Künstliche Zähne,

Behandlung kranker Zähne, Zahnfüllungen. Zahn-Heilanstalt von A. Neubauer. vorm. (Britannia), Gr. Ulrichstr. 11, 11. Fernr. 3865.

Bäcker und Konditoren



Präparat, diätetische Mittel I. Ranges ür Gesunde und Kranke, ein Jungbrunnen für jedermann,

viele Arzte bevorzugen
Viele Aerzte bevorzugen
Dr. Klebs Yoghurt-Präparate.
45 Y.-Tabl. = M. 2-50; mit Glycodittr 90 Lt. Y.-Milch = M. 2-50; garantierf wirksam,
ken, Drogerien und Reformhäuserr; wenn nicht erhältdirkt portofet vom Chem. Bakteriol. Labaratorium.
L. Klebs, München, Goethestr. 25. Prosp.u. Prob/kosteni

Fertige Jünglingsund Knaben-Kleidung



Das Neueste im Schnitt. Nur ausprobierte guttragbare Qualitäten.

Der Jünglings-Jacken-Anzug (Jockett) 1- und Il-reihig. Am Lager in braun, blau. grünlich und grau. Preis Mk. 21 27 32 38 45 52.

Der Jünglings-Fallen-Anzug (Norfolk) I- und Il-reihig. Am Lager in blau, grünlich, grau, modefarbig. Preis Mk. 21 25 30 36 40 45.

Der Jünglings-Mantel (Ulster) I- und II-reihig. Am Lager in grau, grün, blau, braun. Preis Mk. 24 30 36 40 45 52.

Der Knaben-Falten-Anzug (Norfolk) I- und Il-reihig, iür 3-14 Jahre, am Lager. Preis Mk. 12 18 23 27 30 36.

Der Knaben-Jacken-Anzug I- und II-reihig.

Für 3-14 Johre, mif weissem Ueberkragen.
Am Lager: Mk. 10 16 23 27 32 36.

Der echte Kieler-Anzug Prima Stoff. Gr. 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 Mk. 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33.

Der Kieler Mantel II-reihig, mit u. ohne Stickerei. Am Lager: Mk 4.75 8.50 12.50 18.50 24.00.

Der Knaben Mantel (Ulster) braun, grün, grau und modelarbig (für 3-14 Jahre).

Am Lager: Mk. 9 11 16 21 28 36.

Bozener Mäntel 8.50 - 21.00 Mk.

Lodenpelerinen

Einzelne Schulhosen Schuljoppen

Verkaufsstelle für echte Blevle'sche Knaben-Anzüge.

Originalpreislisten zu Diensten.

G. Assmann

Hoflieferant. Gr. Ulrichstr. 49.

Abteilung: Jünglings- und Knaben-Kleidung,

Für die Halleschen Vereins-Lazarettzüge O I und Y I.

wird wieder um Liebesgaben gebeten.

Besonders erwünscht sind:

Tabak, Zigarreien und Zigareiten, Hemden, Unterzeug,
Strümple, Hand-u. Taschentlicher, Kopfissenbezüge,
Hosenträger, Fantoffeln Feuerzeuge, Zwiebläcke,
Reka, Schokolade, Dürrobst u. -Gemüse, sowie alle
Sorien Eingemachtes.

Liebesgabenstelle der Lazarettzüge 0 I und 2-6 Uhr.

dr. Märkerstr. 7: Geschäftszeit von 7-12 und 2-6 Uhr.



Verlangen Sie

Barchenthemden

H. Schnee Nachf.

Sammel-Album

für Feldpostkarten grosse Auswahl von 1 bis 10 Mk. C. F. Rifter, Leipzigerstrasse 90. Mitglied des Rab.-Sp.-Ver.

Thale Harz. Lehrs und Haus-altungs-Benfionat von Fr. Broj ohmann. Auch in Kriegszeit voll nierr. Beste Erholung u. Kräftig, u ichihier Waldlage Frojp.

Brennholz-Berkauf

ber Arbeitsstätte des Bereing für Bolkswohl. Fetdstraße 18, Jugang von der Bestauerfraße. Belephon 5028 1 Rmit jein gehacht 12,- de 25, de

Zwangsver leigerung.

43 kleine und große

Delgemälde

ahrsstimmung, norweg. Fjorde ben, wie Fracht- und Jagdkücke stücke, Seestücke. Wasserfälle blüten, Winterlandschaft, Kierdes-köpse unw. öffentlich meistbietend

umbeköpfe um löftentlich meistbietend egen Barzahlung. Die Bilder find neu und sollen öhienteils von guten Künstiern ein. — Der Berkauf findet bes immt statt. Grosse II., Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung. Bonnabend den 4. Dezember er. vorm. 1030 Uhr. vertieigere ich Boititr. 13 hierielbit: 1 Bettielle mit Atarage 1 Zieiderschrank, 1 Wandpiegel öffentlich meikbietend gegen dar. Gross. Gross, Gerichtsvollzieher.

Unterricht.

Unterricht i. Zeichnen u. Modellieren

wird gegen fehr mäßiges Honora erteilt. Unfragen unter E. 2487 at die Expedition d. Blattes.

Deutschen Unterricht für die Emjährige-Freiwillige Brüfung gejucht. Angebote unter B. S. 8181 an Rudolf Mosse, Brüderftr. 4.

Ollene Stellen.

lelterer gewiffenhafter

Mann zur Berwaltung cines Bagers ge-judit. Offerten mit Gehaltsanfprüchen unter B. T. 8182 an Rudolf Mosse, Brüderftraße.

Kriegszeitungs= Berkäufer, ch Grauen, werden eingeft

Sallifde Allaemeine Reitung.

Lehrling

Weibliche.

Junge Dame

Btellen Gesuche



Grammophone und Gramola, beste trichterlose Sprech-Apparate ohne störendes Nebengeräusch!

Musik-Instrumente für unsere Krieger in grösster Auswahl. Gustav Uhlig,

unt. Leipziger Strasse Halle a. S., Fernsprecher 38



C. F. Ritter, Leipzigerstrasse 90.

Plinktilcher Versand
ins Feld.

Wollwasch-seife

Stück 35 Pfg. entbehrlich zum Warchen von Golg-ien Sportmußen Sweater, woll nterzeug, wollenen Strümpfen 2c. Schnee Nchi., Gr. Steinstr. 84.

Wäsche weiche ein in Henke's Bleich Soda.

Abfall-Seife.

Die neuesten und besten Wasch; maschinen, Sick. 12 Mk., offeriert u empfiehlt Leifingstr. 6 S., II.

Die Verwaltung der Bolkskil de und Kaffeehallen macht ganz weionders araut autmerktam, daß and während er Kriegsgeit Marken bei den anges ebenen Verkaufstiellen zu haden find, te an Bedürftige verteilt werden önnen.

Die Boltstüche

befinder fich: Brunoswarte Rr. 31.

11 1 Uhr togitch,

1 gange Sportion in 25 Sig.

1 hable Sportion in 15 Sig.

1 hable Sportion of Sportion Sportion, weiche an Deliebigen Tagen in den August auf der Sportion in 15 Sig.

2 hable Sportion of Sportion Sportion Sportion in 15 Sig.

2 hable Sportion Spo

